

Verwaltungsgebäude der ICI in Melbourne = Edifice administratif de la ICI à Melbourne = ICI administrative building in Melbourne

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1960)**

Heft 2: **Geschäftshäuser = Immeubles commerciaux = Commercial
buildings**

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-330296>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bates, Smart und McCutcheon

Verwaltungsgebäude der ICI in Melbourne

Edifice administratif de la ICI à Melbourne
ICI Administrative Building in Melbourne

Gebaut 1956–1958

Keine Architektur mißdeutet das Werk von Mies van der Rohe mehr als jene, die zwar von ihm beeinflußt ist, aber ein Mißverständnis offenbart!

Dieses Mißverständnis offenbart sich jedoch nicht nur in anderen oder falschen Proportionen und anderen oder unkonsequenten Konstruktionen, sondern auch im verkrampten oder unlogischen Aufbau und in der zum Teil sinnwidrigen Verwendung von Räumen (das Säulengeschoß des Parterres dient als Parkplatz).

Wenn man das Säulengeschoß durchquert, ist der Eingang nicht ohne weiteres zu finden; er befindet sich zufällig zwischen zwei beliebigen Säulen und liegt in der Flucht der Fassade. Ein anderer Eingang ist in den Winkel zwischen dem Verkehrstrakt und dem eigentlichen Bürotrakt eingezwängt.

Der Raster der Konstruktionselemente (Säulenabstände usw.) stimmt mit den Bedingungen des Grundrisses nur teilweise überein; der Grundriß ist »verkrampt«, er wurde gewaltsam zum »Stimmen« gebracht, einzelne Raumteile sind hineingezwängt, damit sie vernünftig einander zugeordnet werden konnten.

Der an sich schöne Hauptbaukörper und seine Stellung zur Umgebung darf über diese Mängel nicht hinwegtäuschen. üe



1
Gesamtansicht von Südwesten.
Vue générale du sud-ouest.
General view from southwest.

2
Auskunftsstelle in einem Obergeschoß.
«Les renseignements» à un étage supérieur.
Information bureau on an upper floor.

Seite 61 / Page 61

3
Gesamtansicht von Nordwesten.
Vue générale du nord-ouest.
General view from northwest.

4
Eingang auf der Westseite, gesehen vom Säulengeschoß des Parterres. Der Betrachter hat nicht den Eindruck, daß er unter einem 18-Geschosse hohen Gebäude stehen würde, er hat auch nicht den Eindruck, daß er vor einem Eingang steht, der in ein Gebäude führt, in dem 1500 Menschen arbeiten und das 2 Millionen australische Pfund gekostet hat.
Entrée sur le côté ouest, vue du portique du rez-de-chaussée. L'observateur n'a pas l'impression d'être placé sous un édifice de 18 étages, devant l'entrée d'un bâtiment de 2 millions de livres australiennes, contenant 1500 employés.

Entrance on the west side seen from the ground-floor portico. The observer does not have the impression that he is standing under an 18-storey high building, nor does he feel that he is in a building holding 1,500 employees which has cost A£ 2m.

5
Blick zum Weg, der dem Säulengeschoß entlang zum Eingang führt, der auf der Abb. 4 gezeigt ist. Die Säulenhalle ist im Vergleich zur Höhe des Bauwerks viel zu niedrig.

Vue du chemin devant le portique menant vers l'entrée de la figure 4. Le portique est beaucoup trop bas par rapport à la hauteur du bâtiment.

View of the path leading along the portico to the entrance shown in picture 4. The portico is far too low in relation to the height of the building

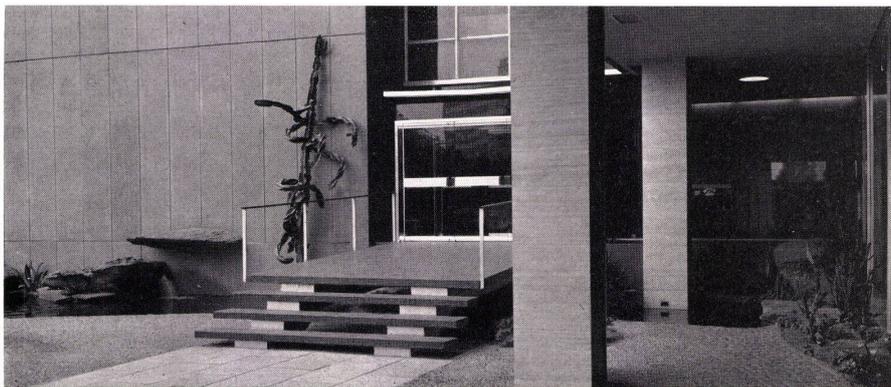




3



5



4

6 Grundriß des 17. Obergeschosses mit den Direktionsräumen 1:600.

Plan du 17e étage et locaux de direction.
Plan of 17th floor and management rooms.

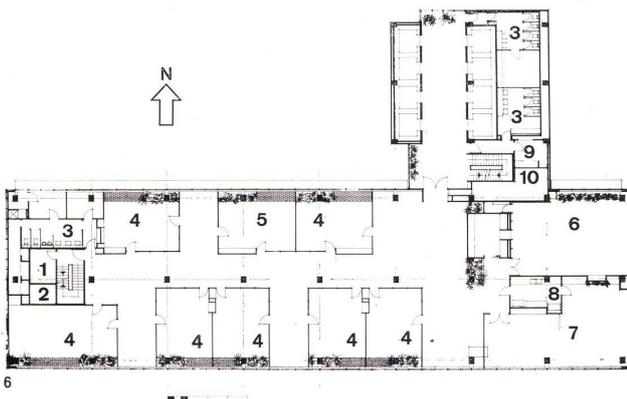
7 Grundriß Erdgeschoß 1:600.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground-floor.

1 Lagerraum / Entrepôts / Stores
2 Rückluftkanal / Canal de ventilation / Ventilation duct

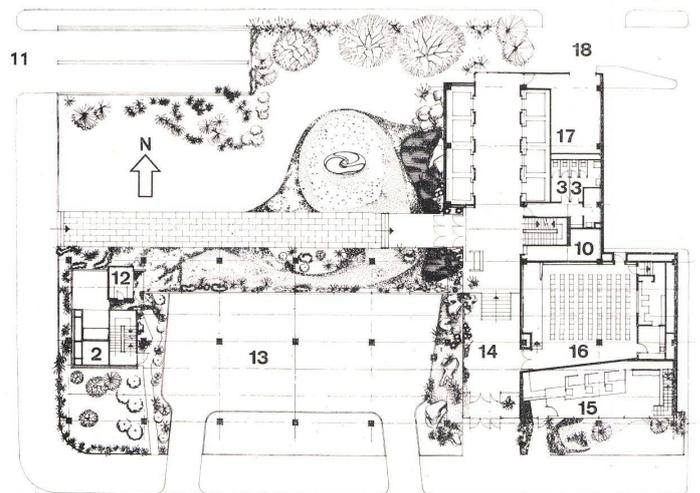
3 WC / Toilet
4 Direktionszimmer / Direction / Management room
5 Sprechzimmer für Besucher / Salle de conférence pour visiteurs / Visitors' conference room
6 Versammlungsraum / Salle d'assemblée / Assembly hall
7 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
8 Küche / Cuisine / Kitchen
9 Putzraum / Réduit / Utility room
10 Luftkonditionierungsraum / Local de climatisation / Air-conditioning area
11 Rampen zur Garage / Rampes du garage / Garage ramps
12 Kiosk / Kiosque / Newsstand

13 Parkplatz für Besucher / Parking des visiteurs / Visitors' car park

14 Haupteingang / Entrée principale / Main entrance
15 Schalterraum / Salle des guichets / Counter section
16 Kleines Theater / Petit théâtre / Small theatre
17 Spedition / Expédition / Dispatch
18 Zufahrt zur Spedition / Entrée de l'expédition / Entrance to dispatching room



6



7